

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eptinger

DIENT DER GESUNDHEIT



Das alte echte Wandersche
Alpenkräuter Brustbonbon
oftens & in Beuteln überall erhält.

Sind Sie in
GENF PALAIS
MASCOTTE
Rue de Berne 43
DANCING-BAR
verschafft Ihnen einen angenehmen
Abend und diverse Attraktionen.

gut essen
Buffet
RORSCHACH
Hafen
OTTO HIDBER (Koch)

Lugano
988

Hotel-Restaurant „GRUTLI“
am Fuße der Seilbahn zum Bahnhof - Tel. 1.64
Bad - Zentralheizung
Zimmer von Fr. 2.50 an, volle Pension Fr. 8.50
Deper C. nce mit großem Garten

Prima
PRIMA HABANA OLYMPIA MILD
VERY FEIN
1 FR.
PER PAKET
EICHENBERGER & ERISMANN · BEINWIL A/S

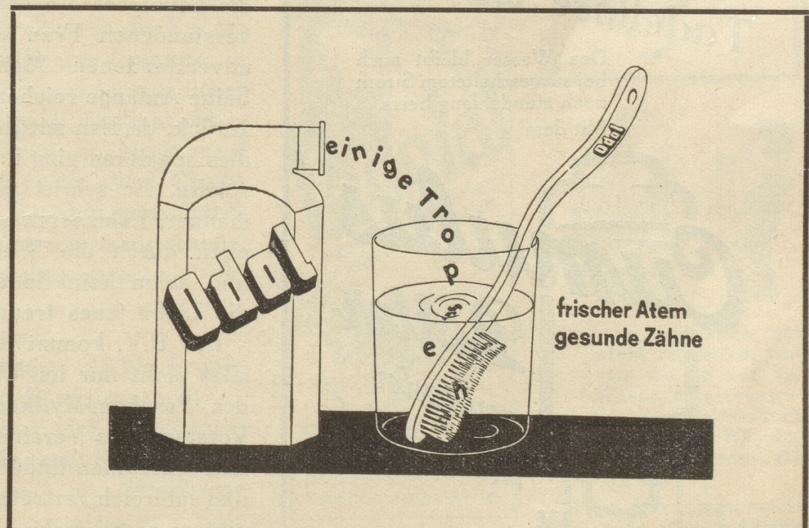
1 Pfund Lenzburger Confitüren



Vierfrucht	- 60
Zwetschgen	- 65
Zweiflüchtigelée	- 80
Johannisbeer	- 80
Brombeer	- 85
Schwarze Kirschen	- 85
Apfikosen	- 95
Himbeer	- 95
Erdbeer	- 1.-

in der neuen **Hero Dose**

Die Lenzburger Confitüren sind im In- und Auslande als unübertrafenes anerkannt. Lenzburger Confitüren schmecken so herrlich und aromatisch, weil die dafür verwendeten Früchte sozusagen gartenfrisch aus den eigenen, grossen Kulturen kommen. Wer wirklich gute Confitüren genießen will, verlangt und kauft deshalb immer **Lenzburger Confitüren**.



Der gute 24er
TABAK
kostet nur 40 Cts.
24er Tabakfabrik
HENRY WEBER, ZÜRICH

Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen und Schwächezuständen der Nerven sowie bestimmter Organe einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung der artiger Leiden. Für Franken 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Herisau 477.

Kein Wunder

dass unsere bekannten Siegelringe aus echten Goldfilled (5 Jahre Garantie) so gerne gekauft werden, denn sie sind modern, sehr preiswert und von unerreichter Qualität. Tausende von freiwilligen und begeisterten Anerkennungen sind der beste Beweis.

No. 949 mit vierseitiger Platte
Reklamepreis Fr. 3.75

No. 520 mit ovaler Platte
Reklamepreis Fr. 3.50

mit Monogramm von 2 Buchstaben in Handgravur. Bei Voreinsendung, auch Briefmarken franko, sonst Nachnahme plus 35 Cts. Porto. Als Ringgröße genügt Papierstreifen. Prachtatalog (48 Seiten) vollkommen gratis.

Von Arb-Mauderli, Olten N 42
Käppelistrasse 11.
Vertreter gesucht!

Alleinvertrieb für die Schweiz.

Eine schöne Figur

möchten Sie sicher auch haben. Trinken Sie jeden Morgen eine Tasse

Doctor WEINREICH'S Schlankheits-Tee

Überflüssiges Fett verschwindet, neuer Fettansatz wird verhindert. Schachtel für 1 Woche Fr. 1.50, für 3 Wochen Fr. 4.25, für 6 Wochen Fr. 8.—. Zugleich **beste Blutreinigung!**

Fabrik u. Versand: Löwenapotheke Basel, Greifengasse 14 N.

Lebenskraft durch Radium

Die Radiumbestrahlung ist auf vielen Gebieten der Medizin ein wichtiges Heilprinzip. Die neu-este Anwendung, die sogenannte Schwachbestrahlung unterstützt und regt als mächtiger Impuls alle Lebensvorgänge in der Zelle an. Beim Auffallen von Radiumstrahlen werden alle im Gewebe ununterbrochen verlaufenden chemischen Reaktionen stark beschleunigt. So auch in den die **Lebensenergie spendenden Organen**. Schon im Altertum hat man die Wirkungen der St. Joachims-taler Wasser und Gesteine auf die Steigerung biologischer Funktionen im Organismus erkannt und darauf hingewiesen, daß kinderlose Menschen mit der Anwendung der (radium-haltigen) Gesteine, sich zahlreicher Nachkommenschaft noch erfreuen könnten. Eine Kur mit den sog. schwachen Strahlen vermag die Kräfte des Mannes in ganz überraschender Weise zu heben. Die therapeutische Anwendung geschieht durch einfaches Auflegen der Radium-Kompressen, die sorgfältig bestimmte Mengen von Radium enthalten. **Der erzielte Effekt ist nadhaltig.** Verlangen Sie **Prospekt Nr. 3** von der Landes-leitung der St. Joachims-taler Radium-präparate, Zähringer Apotheke Zürich, woselbst auch jede Auskunft erteilt wird.



RADIUMCHEMIA

Gesetzlich geschützt!

Tadellose Isolation!

Das Wasser bleibt auch bei ausgeschaltetem Strom noch stundenlang heiß.
Mit dem



FR. SAUTER A.-G. BASEL

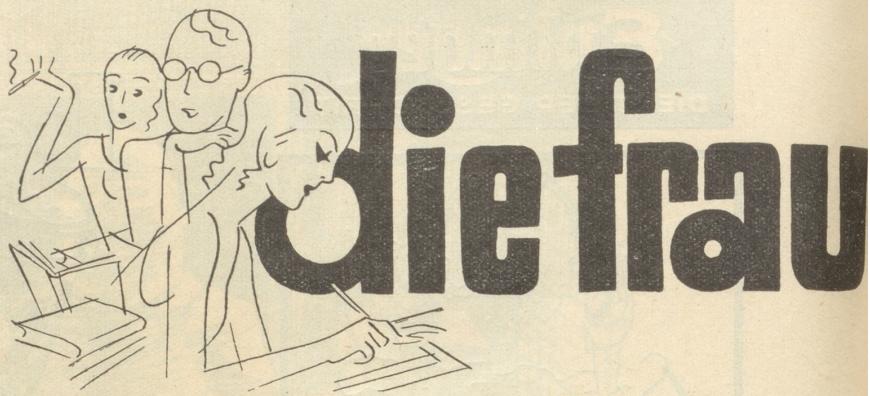
Berufs- und Hausfrauen

schützen sich vor
Übermüdung und
Nervosität durch

Elchima

Es erhält leistungs-fähig und arbeits-freudig

Originalpack. 3.75, sehr
vorteilhaft Orig.-Doppel-
pack. 6.25 f. d. Apotheken.



U.V. der unverstandene Mann

Die unverstandene Frau hat durch das Verständnis, das ihr die neue Zeit entgegenbringt, keine Daseinsberechtigung mehr, soweit ihr Weltschmerz nicht in der Enttäuschung liegt, die ein zu lange ersehntes Glücksgefühl mit der Verwirklichung erleidet. Die Umwertung der Werte und der allmählich vor sich gehende Rollentausch der Geschlechter hat an die bevorrechtete Stelle der unverstandenen Frau «U.V.», den unverstandenen Mann gesetzt. Seine Anfänge reichen in die Zeit zurück, da Eva mit ihm im Paradies spazieren ging und Schlange spielte. Er schritt über Staatsmänner, Feldherren und Philosophen durch die Weltgeschichte und nahm kein Ende mehr wie die Liebe jenes treuen Husaren.

Der U.V. kommt in Mode. Er sitzt nicht nur im Wartezimmer des Psychoanalytikers oder im Vorstand des Vereines für Männerrechte, man findet ihn überall und zahlreich vertreten, vielleicht gibt es sogar mehr U.V. als sich verstanden fühlende Männer. Der Jüngling mit Hemmungen ist U.V. wie der agile Jubelgreis, der Reiche, der des Geldes wegen geliebt wird, der Arme, der nicht geliebt wird, weil er kein Geld hat, der Langsame, wo es Schnellere gibt, die ihm den Bissen vor der Nase weg schnappen, und jeder, der auf die Seele der Frau neugierig ist, ehe er sich als Mann zu erkennen gegeben hat, und bevor sie auf ihn eingeschnappt ist.

Ist das Unverständsein des Mannes nicht krankhaft, dann ist er sicher selbst an seiner Melan-

cholie schuld. Der U.V. liebt am meisten sich selbst und ist nicht nur auf seine Schönheit stolz, sondern auch auf seine Seele. Er ist ein herrlicher Egoist, fängt mit ich an und hört bei ich auf. Er sträubt sich wie ein Pfau und spiegelt sich in seiner Liebe zur Frau als Zentralgott, kränkt sich aber, wenn bei andauerndem Schillern des seelischen Gefieders das Opfer gähnt oder gar einschläft. Reklame ist gut, zu viel Reklame wird langweilig und vermehrt U.V.

U.V., der ewige Jüngling, dem zwar die Haare ausgehen, nie aber unerreichbare Ideale, U.V., der im Kaffeehaus sitzt und auf die Frauen schimpft, U.V., der seelische Abenteuer erleben will wie andere andere, U.V., der Dichter, der den Frauen aus eigenen Werken vorliest, bis der letzte Rest von Sympathie vernichtet ist.

Der U.V. hat schlechte Zeiten. Früher einmal hatten die Frauen nichts anderes zu tun, als seinen Spitzbart und die unvergleichliche Seele zu streicheln, heute sind sie sachlicher, schätzender geworden, selbst Eroberer, Fordernde.

Männern, denen die Frauen wurst sind, werden nie U.V. sein, ebensowenig solche, die schädlich sind, indem sie die Frau mit Augen betrachten wie der Jäger das leckere Wildentelein oder der Forscher das abwechslungsreiche Chamäleon. Zwischen ihnen aber und den U.V. gibt es glücklicherweise eine Menge von Männern, die nicht von unerreichbaren Sternen träumen und dabei doch soviel Zeit haben, um sehr gut verstanden zu werden: die G.V.

Ralph Urban